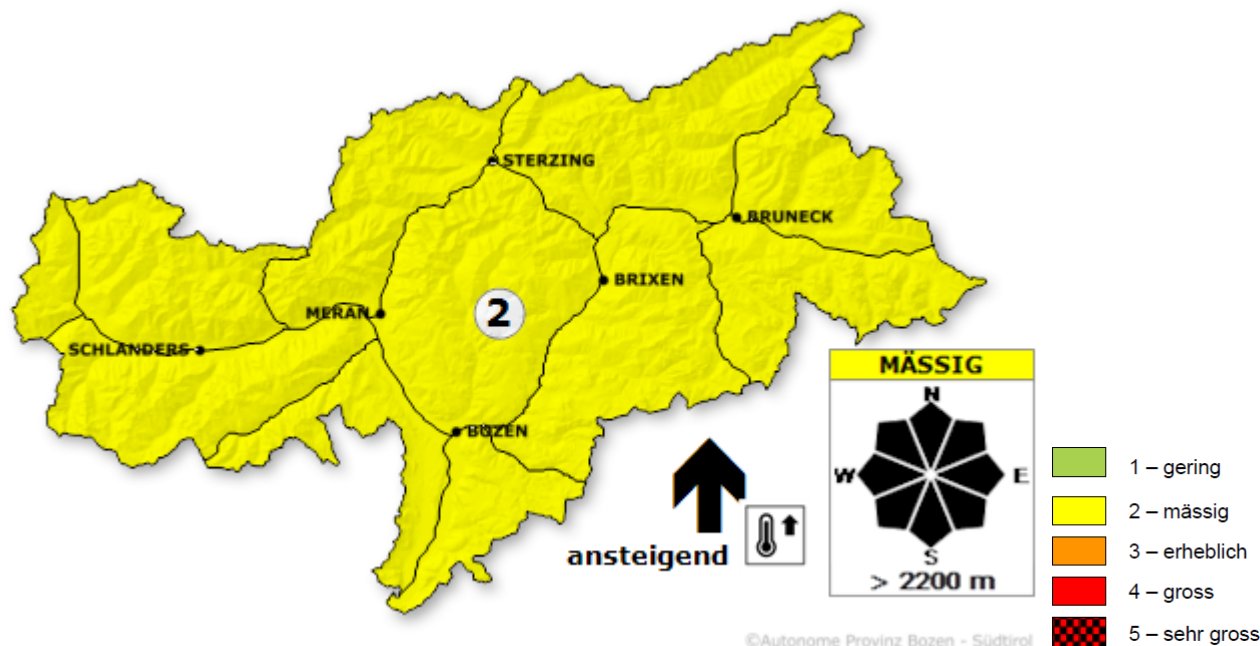




Lawinenlagebericht Nr. 51 von Mittwoch, 23. März 2011– 16:00 Uhr – Gültigkeit 48 h

RASCHER TAGESZEITLICHER ANSTIEG DER LAWINENGEFAHR AUF ERHEBLICH STUFE 3**LAWINENGEFAHR**

Gefahrenstufe 2 mässig in der Früh nach klarer Nacht in den Bergen Südtirols. Die Hauptgefahrenstellen sind die Triebsschneeanstimmungen an Steilhängen aller Expositionen oberhalb von ca. 2200 m. In besonders ungünstigen Situationen ist eine Auslösung bereits bei geringer Zusatzbelastung möglich. Mit dem Temperaturanstieg und der daraus folgenden Abnahme der Schneedeckenstabilität steigt die Lawinengefahr bereits ab dem späten Vormittag bis auf ERHEBLICH STUFE 3. Spontane Lawinen treten vor allem als Nassschneelawinen auf. Für Touren ist eine angemessene Routenwahl sowie korrekte Zeitplanung erforderlich.

ALLGEMEINES / SCHNEEDECKENSITUATION

Die ersten Tage dieser Woche waren sehr sonnig. Die Temperaturen sind nach und nach angestiegen, es wehte allgemein schwacher bis mäßiger Wind. Heute Früh auf 2000 m Temperaturen von ca. +1 bis +3°, schwacher bis mäßiger Wind aus nördl. Richtungen und wolkenlos oder leicht bewölkt.

Die Wetterbedingungen der vergangenen Tage mit den ausgeprägten Temperaturschwankungen zwischen Tag und Nacht haben eine allmähliche Verfestigung der oberflächennahen Schichten bewirkt. Der Temperaturanstieg und die direkte Sonneneinstrahlung verursachen jedoch bereits ab dem späten Vormittag eine rasche Abnahme der Schneedeckenstabilität. Nach der starken spontanen Lawinenaktivität in der letzten Woche mit beobachteten Schneeblatt- und Lockerschneelawinen an allen Expositionen, traten in den letzten Tagen spontane Lawinen vor allem an besonders sonnenexponierten Hängen auf. Die zuletzt gebildeten Triebsschneeanstimmungen sind allgemein an allen Expositionen gut erkennbar und noch störanfällig. In den wärmsten Tagesstunden erhöht sich die Wahrscheinlichkeit, eine Lawine auszulösen. Oberhalb der Waldgrenze trifft man nicht selten auf eine glatte, eisige Schneedeckenoberfläche und auf vom Wind erodierte Stellen.

Schneedaten von 08,00 Uhr – Referenzquote 2.000 m ü.d.M.

Zone	Schneehöhe	Neuschnee letzte 24h	Letzter Schneefall am
Westlicher Alpenhauptkamm und Oberer Vinschgau	50-80 cm	0 cm	18.03.2011
Zentraler Alpenhauptkamm	130-150 cm	0 cm	18.03.2011
Östlicher Alpenhauptkamm und Hochpustertal	80-100 cm	0 cm	18.03.2011
Ortler-Cevedale Gruppe	100-160 cm	0 cm	19.03.2011
Sarntaler und Nonsberger Alpen	80-150 cm	0 cm	18.03.2011
Dolomiten	100-120 cm	0 cm	19.03.2011

TENDENZ

Wetter: Am Donnerstag und Freitag sehr sonnig, Temperaturen unverändert. Nullgradgrenze nahe 3000 m. Am Donnerstag windstill oder nur schwacher Wind, am Freitag schwacher bis mäßiger NW-Wind.

Lawinengefahr: Am Donnerstag und Freitag ist die Lawinengefahr am Morgen nach klaren Nächten unverändert. Auf Grund der hohen Temperaturen und des lokal fehlenden Windes erfolgt der Anstieg der Lawinengefahr rascher als in den Tagen zuvor. Aus bekannten Lawinenstrichen sind vereinzelt auch große spontane Lawinen möglich. Für Touren ist eine aufmerksame Routenwahl und korrekte Zeitplanung erforderlich.

Do	Fr	Legende Lawinengefahr
↑	↑	ansteigend
↗	↗	lokal ansteigend
→	→	gleich bleibend
↘	↘	lokal abnehmend
↓	↓	abnehmend